



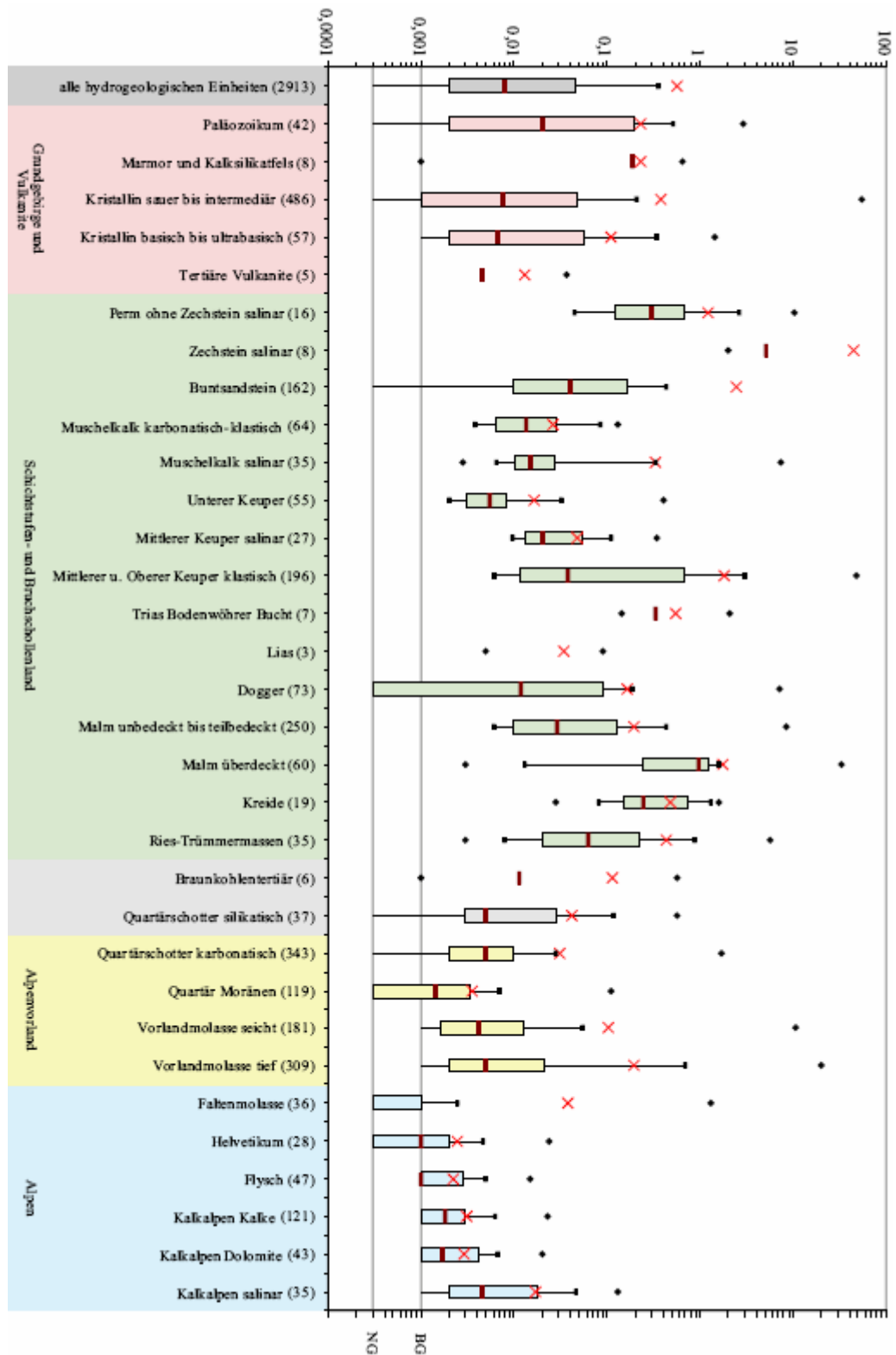
Hydrogeochemische Spurenelemente

Cäsium

1 Erläuterungen zur Grafik

Geogenes Cäsium wird in den Grundwässern Bayerns weit verbreitet in geringen Gehalten gefunden (Median: 0,008 µg/l); nur in seltenen Fällen werden Werte im Bereich von Zehner µg/l festgestellt. Grundwasserleiter mit Cäsiumwerten der Wässer deutlich über dem Durchschnitt sind der saline Zechstein, der überdeckte Malm (hier fällt auf, dass im unbedeckten bis teilbedeckten Malm deutlich geringere Werte vorliegen), die Trias und Kreide der Bodenwöhrer Bucht und das Perm. Die niedrigsten Werte finden sich in den Wässern der Alpen, wobei hier die saline Fazies der Kalkalpen die relativ höchsten Werte aufweist.

2 Grafik



Cs Cäsium [µg/l]

3 Hydrogeologische Einheiten mit Anzahl der Messungen

Auflistung zur vorangegangenen Grafik (Boxplot).

3.1 Messungen gesamt

alle hydrogeologischen Einheiten (2913)

3.2 Grundgebirge und Vulkanite

Paläozoikum (42)

Marmor und Kalksilikatfels (8)

Kristallin sauer bis intermediär (486)

Kristallin basisch bis ultrabasisch (57)

Tertiäre Vulkanite (5)

3.3 Schichtstufen- und Bruchschollenland

Perm ohne Zechstein salinar (16)

Zechstein salinar (8)

Buntsandstein (162)

Muschelkalk karbonatisch-klastisch (64)

Muschelkalk salinar (35)

Unterer Keuper (55)

Mittlerer Keuper salinar (27)

Mittlerer- und oberer Keuper klastisch (196)

Trias Bodenwöhrer Bucht (7)

Lias (3)

Dogger (73)

Malm unbedeckt bis teilbedeckt (250)

Malm überdeckt (60)

Kreide (19)

Ries-Trümmermassen (35)

Braunkohlentertiär (6)

Quartärschotter silikatisch (37)

3.4 Alpenvorland

Quartärschotter karbonatisch (343)

Quartär Moränen (119)

Vorlandmolasse seicht (181)

Vorlandmolasse tief (309)

3.5 Alpen

Faltenmolasse (36)

Helvetikum (28)

Flysch (47)

Kalkalpen Kalke (121)

Kalkalpen Dolomite (43)

Kalkalpen salinar (35)

Impressum:

Herausgeber:

Bayerisches Landesamt für Umwelt
Bürgermeister-Ulrich-Straße 160
86179 Augsburg

Telefon: (0821) 90 71 – 0
Telefax: (0821) 90 71 – 55 56
E-Mail: poststelle@lfu.bayern.de
Internet: <http://www.lfu.bayern.de>

Postanschrift:

Bayerisches Landesamt für Umwelt
86177 Augsburg

Bearbeitung:

Ref. 104